



PRESSEINFORMATION

Ehrenamt bringt Klimaschutz voran: Neuer Leitfaden zeigt Erfolgsmodell der Energiesprechstunde der Verbandsgemeinde Römerberg-Dudenhofen

Wie Kommunen mit ehrenamtlichem Engagement Klimaschutzangebote schaffen und Bürgerinnen und Bürger wirksam unterstützen können, zeigt die Verbandsgemeinde Römerberg-Dudenhofen mit ihrer [Energiesprechstunde](#). Das Projekt ist das erste Beispiel der neuen [Best-Practice-Leitfadenserie „Klimaschutz trifft Ehrenamt“](#) der Energie- und Klimaschutzagentur Rheinland-Pfalz. Die Reihe stellt erfolgreiche Initiativen aus rheinland-pfälzischen Kommunen vor und zeigt, wie freiwilliges Engagement und kommunale Strukturen gemeinsam die Energiewende vor Ort voranbringen können.

In der Verbandsgemeinde Römerberg-Dudenhofen hat Klimaschutzmanagerin Stefanie Kuß gemeinsam mit dem ehrenamtlichen Energieberater Peter Hildenbrand ein niedrighschwelliges Beratungsangebot aufgebaut, das Bürgerinnen und Bürger beim Einstieg in die Themen Energiesparen, energetische Sanierung und erneuerbare Energien unterstützt. Seit dem Start im Jahr 2023 konnten bereits rund 190 Menschen bei ihren individuellen Vorhaben beraten werden.

Einmal im Monat steht die kostenfreie Energiesprechstunde allen Interessierten offen. Die Fragen reichen dabei von der Dämmung des Eigenheims über den Austausch einer Heizung bis hin zu den Möglichkeiten einer Photovoltaikanlage. Ziel des Angebots ist es, Orientierung zu geben und erste wichtige Schritte auf dem Weg zu mehr Energieeffizienz und Klimaschutz aufzuzeigen.

„Viele Menschen möchten etwas für den Klimaschutz tun, stehen aber angesichts der Vielzahl an technischen Möglichkeiten, gesetzlichen Vorgaben und Förderangeboten vor großen Herausforderungen. Unsere Energiesprechstunde hilft dabei, die ersten Fragen zu klären und die passenden nächsten Schritte zu finden“, erklärt Klimaschutzmanagerin Stefanie Kuß.

Die Beratung versteht sich bewusst als erste Anlaufstelle und ersetzt keine professionelle Fachplanung. Bei komplexeren Fragestellungen oder konkreten Sanierungsvorhaben werden Ratsuchende gezielt an qualifizierte Energieberaterinnen und Energieberater sowie weitere Fachstellen verwiesen.

Mit der Aufnahme in die Leitfadenserie „Klimaschutz trifft Ehrenamt“ würdigt die Energie- und Klimaschutzagentur Rheinland-Pfalz nicht nur das Projekt, sondern auch das Engagement der



PRESSEINFORMATION

Menschen, die sich freiwillig für den Klimaschutz in ihrer Kommune einsetzen. Die Reihe soll Kommunen in Rheinland-Pfalz inspirieren, eigene Angebote zu entwickeln, bewährte Ansätze zu übernehmen und vom Wissen sowie den Erfahrungen anderer Kommunen zu profitieren.

Die Energie- und Klimaschutzagentur Rheinland-Pfalz unterstützt als kompetenter Dienstleister Kommunen und ihre Bürger in Rheinland-Pfalz bei der Umsetzung von Aktivitäten zur Energiewende und zum Klimaschutz. Sie wurde 2012 als Einrichtung des Landes gegründet und informiert unabhängig, produkt- sowie anbieterneutral.

Kontakt: Energie- und Klimaschutzagentur Rheinland-Pfalz GmbH
Dagmar Schneider / Leiterin Kommunikation & Pressesprecherin
Telefon: 0631 / 34371 – 158
E-Mail: dagmar.schneider@energieagentur.rlp.de

Informationen über die Energie- und Klimaschutzagentur Rheinland-Pfalz im Internet:

www.energieagentur.rlp.de
www.energieagentur.rlp.de/newsletter
www.facebook.com/energie.rlp
<https://www.earlp.de/linkedin>
<https://www.earlp.de/youtube>